



Regenbogenkompetenz

Wer lesbische Mütter, schwule Väter, Trans*eltern und ihre Kinder wertschätzend beraten und wirkungsvoll begleiten will, sollte professionell und möglichst diskriminierungsfrei mit den Themen der sexuellen Identität und der Vielfalt von Familienformen umgehen können.

Regenbogenkompetenz in der Beratung von Regenbogenfamilien zeigt sich ...

- im Wissen über die Lebenssituation und Potenziale von Regenbogenfamilien (*Sachkompetenz*),
- in Handlungsfähigkeit und Verfahrenswissen durch einen erprobten „Methodenkoffer“ für die beraterische Arbeit mit Familien (*Methodenkompetenz*),
- durch Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit (*Sozialkompetenz*), die eine achtsame Verwendung von Begrifflichkeiten einschließt, um die Lebensrealität von Regenbogenfamilien zu berücksichtigen,
- in der regelmäßigen Reflexion eigener Gefühle, Vorurteile und Werte in Bezug auf diese Familienform (*Selbstkompetenz*) im Wissen um die Relativität eigener Vorstellungen und Wertmaßstäbe.

Eine solche RegenbogenFAMILIENkompetenz ermöglicht Handlungssicherheit im professionellen Umgang mit lesbischen Müttern, schwulen Vätern, Trans*eltern und deren unterschiedlichen Lebensformen und -entwürfen.

Projekt „Beratungskompetenz zu Regenbogenfamilien“ Lesben- und Schwulenverband (LSVD)

Hülchrather Str. 4
50670 Köln
Tel.: 0221 925961-12
Tel.: 0221 925961-16
E-Mail: regenbogenkompetenz@lsvd.de

www.regenbogenkompetenz.de

Projektleitung

Dr. Elke Jansen
E-Mail: elke.jansen@lsvd.de

Projektlaufzeit 01.07.2015 bis 30.06.2018

Fotos: Stefan Wernz
Design: fsg3, München



Projekt
Beratungskompetenz
zu Regenbogenfamilien
**Erfordernisse und Potenziale
in professioneller Begleitung**

Ein Projekt des



gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Regenbogenfamilien & Beratung - Die Ausgangslage

Eltern stehen nicht selten vor Herausforderungen, die ohne eine kompetente Beratung und Unterstützung schwer zu meistern sind. Das trifft auf Regenbogenfamilien ebenso zu wie auf alle anderen Familienformen.

Als Eltern sind lesbische Mütter, schwule Väter und Trans*-Eltern mit den typischen familienbezogenen Herausforderungen ebenso konfrontiert wie mit spezifischen Anforderungen aufgrund ihrer etwas anderen Familienform.

Bei all diesen Aufgaben kann ihnen eine fachkundige Begleitung und Beratung durch lokale Familien- oder Erziehungsberatungsstellen eine große Unterstützung sein.

Doch Regenbogenfamilien nutzen diese Angebote sehr selten.

Was führt Regenbogenfamilien in Ihre Beratungsstelle?

- Vertrauen, dass Berater_innen über ihre Familienform informiert sind,
- Sicherheit, dass Berater_innen ihnen annehmend und offen begegnen,
- Signale, dass Sie in der Beratungsstelle willkommen sind.

Eine wohnortnahe und regelmäßige Begleitung durch erfahrene Berater_innen ist für Familien mit ihren knappen Zeitkontingenten unersetzbar.



Das Projekt

Verschiedene Angebote werden Berater_innen darin unterstützen, ihre RegenbogenFAMILIENkompetenz zu stärken, sich mit den aktuellen Herausforderungen und Potenzialen von Regenbogenfamilien vertraut zu machen und Hürden für Ratsuchende zu verringern.

Einen Schwerpunkt stellen hierbei Workshops und Vorträge rund um das Leben und die Beratung von Regenbogenfamilien dar. Besonders liegt uns hier die Förderung der Selbstkompetenz am Herzen. So laden wir ein, die eigene Haltung gegenüber sexueller Vielfalt und der Vielfalt von Familienformen in einer achtsamen und unterstützenden Atmosphäre bewusst werden zu lassen. Ergänzt werden unsere Fortbildungsangebote durch umfangreiche Materialien und ein für Trainees exklusives Forum zum fachlichen Austausch im Rahmen des projekteigenen Internetportals.

Eine Personengruppe, die nicht zur Mehrheitsgesellschaft gehört und auf eine lange Historie der Unsichtbarkeit und der Diskriminierung zurückblickt, fühlt sich nicht mitgemeint, wenn sie nicht klar angesprochen wird oder Signale erhält: „Hier seid ihr willkommen!“

Deshalb werden im Projekt Print- und virtuelle Medien erstellt, die mitwirkende Institutionen für ihre Öffentlichkeitsarbeit nutzen können, um Hürden für ratsuchende Regenbogenfamilien zu reduzieren.

Die Angebote

In unseren Tagesworkshops haben Sie neben verbindlichen Basismodulen die Wahl zwischen unterschiedlichen thematischen Vertiefungen. Die Basismodule sind grundlegend für die professionelle und möglichst diskriminierungsfreie Beratung von Regenbogenfamilien.

Informationen zu thematischen Bausteinen, aktuellen Terminen und Buchungsmöglichkeiten erhalten Sie auf unserer Homepage.

Stärken Sie Ihre Regenbogenkompetenz durch praxisnahes Wissen und neue Impulse zur Selbstreflexion!

Kostenfreie Angebote

- Durchführung der Vorträge und Workshops durch unser Projektteam inkl. deren Anreise und Unterkunft für die Projektlaufzeit,
- Nachbetreuung der Trainees und teilnehmenden Institutionen durch eine Telefon- und Onlineberatung und ein Peer-to-Peer-Onlineforum,
- umfangreiche Handreichungen und fachbezogene Materialien rund um die Beratung von Regenbogenfamilien
- verschiedene Materialien mit Signalwirkung zum Aufbau einer sichtbaren „Willkommenskultur für Regenbogenfamilien“ in Form von Plakaten, Postkarten, einem Flyer und digitalen Medien.

Die ausrichtenden Einrichtungen werden gebeten, die Veranstaltungsräume, das technische Equipment und die Moderationstechnik sowie das „Anmeldemanagement“ zu übernehmen.

Lassen Sie Ihre RegenbogenFAMILIENkompetenz sichtbar werden! Listen Sie ihr Beratungsangebot kostenfrei in der Regenbogenkompetenz-Adressdatenbank.